

## Anlage 1

zum Energetischen Förderprogramm des Marktes Sulzbach a. Main  
Maßnahmenübersicht

### Grundlagen

- **GEG** (Gebäudeenergiegesetz vom 8. August 2020 (BGBl. I S. 1728), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 16. Oktober 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 280) geändert worden ist.
- Liste förderfähige Solarkollektoren nach BEG (Bundesförderung für effiziente Gebäude (BAFA)) sowie Infoblatt förderfähige Maßnahmen und Kosten

### 1) Gebäudehülle

\* Anforderung: Höchstwerte der Wärmedurchgangskoeffizienten (U-Wert) von Außenbauteilen bei der Änderung an bestehenden Gebäuden gem. Anlage 7 GEG

Ausnahmen nach GEG und BEG -Richtlinie für Baudenkmale oder sonstige besonders erhaltenswerte Bausubstanz in Absprache mit Energieberater

#### a) Dach/ oberste Geschossdecke **Zuschuss: 1.000 €**

##### Anforderung\*:

Steildächer+Gauben: U-Wert max. 0,24 W/m²K  
Flachdächer: U-Wert max. 0,20 W/m²K

##### Oberste Geschossdecke

gegen unbeheizte Dachräume: U-Wert max. 0,24 W/m²K

#### b) Bodenflächen **Zuschuss: 1.000 €**

##### Anforderung\*:

Boden an Erdreich oder unbeheizte Räume:  
Dämmung von Kaltseite: U-Wert max. 0,30 W/m²K  
Boden an Außenluft,  
Dämmung von Kaltseite: U-Wert max. 0,24 W/m²K  
Boden, Dämmung von  
beheizter Seite: U-Wert max. 0,50 W/m²K

#### c) Außenwände **Zuschuss: 1.000 €**

##### Anforderung\*:

Dämmung von außen: U-Wert max. 0,24 W/m²K

#### d) Fenster, Außentüren **Zuschuss: 1.000 €**

##### Anforderung\*:

Fenster: Uw-Wert max. 1,3 W/m²K  
Dachflächenfenster Uw-Wert max. 1,4 W/m²K  
Ersatz der Verglasung Ug-Wert max. 1,1 W/m²K

Uw = Gesamt-U-Wert des Fensters (Glas + Randverbund + Rahmen)

Ug = U-Wert Glas

#### e) Maßnahmen zur Verbesserung des sommerlichen Wärmeschutzes **Zuschuss: 20% aus Rechnungsbetrag, max. 250€**

Anforderung: Einbau von außenliegenden Sonnenschutzeinrichtungen wie

- Fensterläden, Rollläden, Jalousien oder Raffstores, die ausschließlich parallel zur Verglasungsfläche der Fenster installiert werden. Die Sonnenschutzeinrichtungen müssen den Vorgaben der DIN 4108-2 zum sommerlichen Mindestwärmeschutz entsprechen.

## 2) Anlagentechnik

### 2a) Umstellung bzw. Optimierung der Heizung/ Anlagentechnik

#### a) Heizungstausch

##### **Brennwerttechnik** **Zuschuss: 1.000 €**

unter Erzeugung von mindestens 65 Prozent der mit der Anlage bereitgestellten Wärme mit erneuerbaren Energien (z.B. biogenes Flüssiggas oder grüner und blauer Wasserstoff, einschließlich daraus hergestellter Derivate)

Die Verwendung dieser grünen Brennstoffe ist mit entsprechenden Lieferverträgen des Versorgers nachzuweisen und auf Verlangen den Behörden vorzulegen.

##### **automatischer regenerativer Energieträger bzw. Umweltwärme** **Zuschuss 1.500 €**

d.h. elektrische Wärmepumpen, Biomasseheizung (Holzpellet- oder Holzhackschneitzelheizung) bzw. Hybridheizung (Wärmepumpen- bzw. Solarthermie-Hybridheizungen nach GEG)

#### b) Optimierung der Heizungsanlage (ohne Heizungstausch)

##### **Förderung des hydraulischen Abgleichs**

Zuschuss: 30% aus Rechnungsbetrag, **maximal 100 €**

##### **Förderung hocheffizienter Heizungspumpen**

Zuschuss: 100 € je Pumpe, **maximal 200€**

Rechnungsvorlage und Angabe der technischen Daten der ausgetauschten Pumpen durch die Fachfirma, Nachweis der Energieeffizienz gem. Anforderungen der Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG): Infoblatt förderfähige Kosten

#### 2b) Ergänzende Anlagentechnik

##### **Lüftungsanlage** **Zuschuss 2.000 €**

Einbau einer zentralen oder dezentralen Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung für mindestens die Hälfte der Wohnfläche

Technische Anforderungen: (Regelung wie in BEG-Förderung)

Wärmebereitstellungsgrad von  $\eta_{WBG} \geq 80\%$  bei einer spezifischen elektrischen Leistungsaufnahme von  $P_{el,vent} \leq 0,45 \text{ W/(m}^3/\text{h)}$

Wärmebereitstellungsgrad von  $\eta_{WBG} \geq 75\%$  bei einer spezifischen elektrischen Leistungsaufnahme von  $P_{el,vent} \leq 0,35 \text{ W/(m}^3/\text{h)}$

##### **Thermische Solaranlagen**

Zuschuss 50€/m² Bruttokollektorfläche, **maximal 500 €**

Technische Anforderungen: Listung der Kollektoren in Liste der förderfähigen Kollektoren und Solaranlagen der Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG).

##### **Förderung Photovoltaikanlagen**

Zuschuss 50€/m² je installiertem kWp, **maximal 500 €**

Neuinstallation von PV-Anlagen für (teilweisen) Eigenverbrauch

##### **Batteriespeicher**

Zuschuss: 10% aus Rechnungsbetrag, **maximal 250 €**

Neuinstallation eines Batteriespeichers zu vorhandener PV-Anlage (keine Förderung bei Erweiterung von bestehenden Speichersystemen)